

Pressemeldung

Im Fokus: Legendäre Rennwagen aus der DDR Motorsport-Sonderschau auf der Motorworld Classics Berlin

Berlin, 29. Oktober 2019. Vom 20. bis zum 24. November 2019 verwandelt sich die Motorworld Classics Berlin in einen Hotspot für Rennsportfans. Die Motorsport-Sonderschau zeigt außergewöhnliche Rennfahrzeuge und seltene Formelwagen. Ein Highlight ist der Melkus RS1000, der sogenannte „Ferrari des Ostens“, der dieses Jahr seinen 50. Geburtstag feiert. Als Special Guest begrüßt die Motorworld Classics Berlin zudem den Rallye-Europameister Armin Schwarz – er hat seinen imposanten Trophy Truck aus dem Offroad-Rennsport, mit dem er letztes Jahr die Baja 1000 gewonnen hat, im Gepäck.

Die Motorsport-Sonderschau in Halle 21 macht die Motorworld Classics Berlin dieses Jahr zu einem Treffpunkt für alle Rennsportfans. Besucher erleben hier Motorsportgeschichte und Formel-Feeling.

Der Melkus RS1000 feiert seinen 50. Geburtstag

Dass auch im Osten Deutschlands mit viel Liebe und Engagement formschöne Sportwagen gebaut wurden, zeigt die Firma Melkus aus Dresden. Heinz Melkus brachte 1969 den legendären und in Handarbeit hergestellten RS1000 auf den Markt, den ersten und einzigen Rennwagen der DDR mit Straßenzulassung. Vom ihm wurden lediglich 101 Fahrzeuge gefertigt. Heute sind noch etwa 90 Autos existent. Das DDR-Kultauto mit Mittelmotor und Glasfaserverstärkter Polyester-Karosserie fällt vor allem durch seine Flügeltüren und seine extrem tiefe Lage mit nur zehn Zentimeter Bodenfreiheit auf. Motor und Chassis stammten vom Wartburg 353. In der Standardausführung bringt es der Zweisitzer auf 75 PS und etwa 165 km/h, die Rennversion verfügt über rund 100 PS mit einer Höchstgeschwindigkeit

von etwa 200 km/h. Auch heute werden immer noch auf Bestellung etwa drei RS1000 pro Jahr original neu aufgebaut. 2009 präsentierte Melkus die Neuinterpretation, den RS2000, von dem 18 Exemplare gebaut wurden.

Armin Schwarz mit Trophy Truck

Als Special Guest empfängt die Motorworld Classics Berlin am 22. und 23. November um jeweils 12 und 15 Uhr den deutschen Rallyefahrer Armin Schwarz. Besucher dürfen sich außerdem auf einen seiner imposanten Trophy Trucks freuen, den der Rallyepilot zur Sonderschau mitbringt. Im Rallye- und Offroad-Rennsport ist Armin Schwarz schon lange ein bekanntes Gesicht – national wie auch international. Im vergangenen Jahr feierte er den Sieg in der Legends Class bei der Baja 1000 in Mexiko, die zu den längsten und härtesten Auto- und Motorradrennen der Welt zählt. 1987 und 1988 wurde Armin Schwarz Deutscher Rallyemeister, 1991 feierte er seinen größten Erfolg als Sieger der Rallye Spanien, zudem wurde er 1996 Europameister.

Schleizer Dreieck mit MT 77

Auch die Rennstrecke Schleizer Dreieck präsentiert sich auf der Sonderschau und hat einige interessante Fahrzeuge im Gepäck, darunter einen MT 77, ebenfalls aus dem Hause Melkus. Der Wagen wurde 1977 von den Rennfahrern Ulli Melkus und Hartmut Thaßler, dessen Fahrzeug mit der legendären Startnummer 92 zu sehen sein wird, entwickelt und gebaut. Der Fahrzeugname setzt sich aus den Initialen der beiden Fahrer zusammen, die 77 steht für das Erscheinungsjahr. Die Aerodynamik der Karosserie war für seine Zeit und die vorhandenen Mittel und Möglichkeiten in der damaligen DDR nahezu revolutionär. Antriebsbasis war der modifizierte und auf ca. 140 PS gebrachte Motor des Lada 1300. Das Getriebe stammte vom Wartburg 311. Der MT 77 gewann zahlreiche DDR-Meistertitel.

DTM-Rennwagen und Oldtimer Trackdays

Als weitere Rennstrecke ist die Motorsport Arena Oschersleben präsent. Mit dabei hat sie zwei echte Hingucker, die von Mücke Motorsport Classic zur

Verfügung gestellt werden: einen Alfa Romeo 155 V6 TI DTM. Der 420 PS-
starke Rennwagen wurde 1994 von dem Rennfahrer Christian Danner
gefahren. Zudem wird ein Ford Capri RS3100 Cosworth, den auch Niki Lauda
und Klaus Ludwig zu ihrer aktiven Zeit gefahren sind, aus dem Jahr 1974 zu
sehen sein.

Darüber hinaus präsentiert sich das Unternehmen „Oldtimer Trackdays“. Wer
selbst einmal mit seinem Klassiker auf die Rennstrecke will, ist hier an der
richtigen Adresse. Oldtimer Trackdays bietet Besitzern von Oldtimern und
Youngtimern die Möglichkeit, sich auf ausgewählten Rennstrecken sportlich
zu bewegen. Nach Berlin bringen sie einen Classic Mini Cooper und einen
Bergrennwagen Prototyp mit.

Drei Räder und vier Weltrekorde

Mit dem dreirädrigen Cyclecar von Udo Wollbrink wird ein echtes
Weltrekordfahrzeug auf der Sonderschau zu sehen sein. Er, zwei Tschechen
und ein Engländer schrieben mit dem außergewöhnlichen Renngefährt 1989
auf der Rennstrecke im tschechischen Most Motorsportgeschichte. Die vier
Männer fuhren mit ihrem bis zu 160 km/h schnellen Fahrzeug insgesamt vier
Weltrekorde ein – den sechs-Stunden-, den 12-Stunden-, den 24-Stunden-
sowie den 1000-Kilometer-Weltrekord. Auch wenn es knapp war: Auf nur
noch einem Zylinder und lediglich mit einem Glas Benzin im Tank passierten
sie die Ziellinie.

Öffnungszeiten:

Gala-Nacht der Boote und Oldtimer

Mi., 20. November 2019: ab 18.00 Uhr

MOTORWORLD Classics Berlin und BOOT & FUN BERLIN

Do., 21. bis So., 24. November 2019: 10.00 bis 18.00 Uhr

Eintrittspreise (Ticket gilt für beide Messen):

Gala-Nacht der Boote und Oldtimer (inkl. Tagesticket)	30,00 Euro
Tageskarte	16,00 Euro
Tageskarte ermäßigt	7,00 Euro

MoWo Messe- und Veranstaltungs GmbH & Co. KG

Ferdinand-Dünkel-Str. 5
88433 Schemmerhofen

www.motorworld.de

Pressekontakt:

Wiebke Deggau
Phone +49 (0)7356-933-580
Mobil +49 (0)177 47 18 031
Mail presse@motorworld.de

2-Tageskarten	20,00 Euro
Familien-Tageskarte (2 Erwachsene, 3 Kinder):	25,00 Euro

Weitere Informationen

www.motorworld-classics.de

www.boot-berlin.de

Über die MOTORWORLD Classics Berlin

Vom 20. bis zum 24. November 2019, in Deutschlands internationalster Metropole mit großer Automobilgeschichte, schaffen die historischen Hallen der Messe Berlin erneut viel Raum für eine ganze Welt im Stil der guten Zeiten. Die Oldtimer-Messe Motorworld Classics Berlin ist ein Erlebnis nicht nur für Fahrzeugliebhaber und -sammler, Auto-Clubs und Szenefans. Ein stilvolles Ambiente mit viel Lifestyle lockt auch zunehmend Publikumsbesucher an.

Nationale und internationale Automobilhersteller mit historischen Wurzeln, Top-Händler, Technik-Spezialisten für Automobilaritäten, Zubehör- und Accessoire-Anbieter, zahlreiche engagierte Clubs der Szene und private Verkäufer werden ihre Produkte und Dienstleistungen zur Schau und zum Verkauf stellen.

Veranstalter der Oldtimer-Messe, die jährlich ihre Tore öffnet, sind die MoWo Messe- und Veranstaltungs GmbH & Co. KG und die Messe Berlin GmbH.

Die Motorworld Classics Berlin findet dieses Jahr erstmalig parallel zur Boots- und Freizeitmesse BOOT & FUN BERLIN statt. Damit wird Besuchern eine einzigartige Multimesse geboten. Mit nur einem Ticket können Gäste das Beste aus zwei Welten erleben: Mobilität zu Lande und zu Wasser.